

Produktname: Rad21 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe21590**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG,Kappa
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS, 50 % Glycerin, 0,05 % Proclin 300, 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Protein A

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:200-1:1000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,IP 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW:72kD;Observed MW:130kD

Antigen-Informationen

Genname	RAD21
Alternative Namen	RAD21;HR21;KIAA0078;NXP1;Double-strand-break repair protein rad21 homolog;hHR21;Nuclear matrix protein 1;NXP-1;SCC1 homolog
Gen-ID	5885.0
SwissProt ID	O60216
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen Rad21

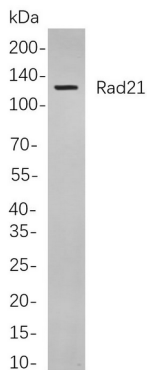
Hintergrund

Zelllokalisierung: Nukleär. Das von diesem Gen kodierte Protein weist eine hohe Ähnlichkeit zum Genprodukt von

Schizosaccharomyces pombe rad21 auf, einem Gen, das an der Reparatur von DNA-Doppelstrangbrüchen sowie an der Chromatidenkohäsion während der Mitose beteiligt ist. Dieses Protein ist ein nukleäres Phosphoprotein, das in der M-Phase des Zellzyklus hyperphosphoryliert wird. Die streng regulierte Assoziation dieses Proteins mit mitotischem Chromatin, insbesondere in der Centromerregion, deutet auf seine Rolle bei der Schwesterchromatidenkohäsion in mitotischen Zellen hin. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

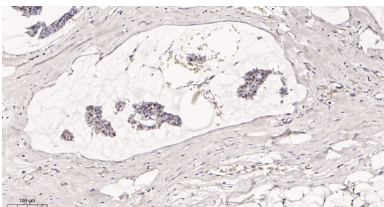
Forschungsbereich

Bilddaten

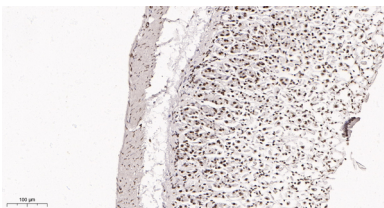


Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HeLa-Zellen

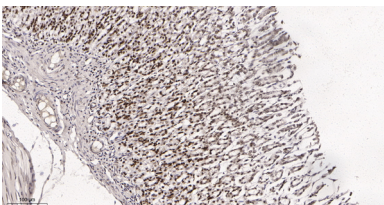
unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers Rad21. Zum Nachweis des Antikörpers wurde ein HRP-konjugierter Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG-Antikörper eingesetzt.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Mammakarzinomgewebe. 1. Der monoklonale Kaninchenantikörper Rad21 wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Mausmagengewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper Rad21 wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Rattenmagengewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper Rad21 wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).